Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 36 (1932-1933)

Heft: 22

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ida Schlachter: "Husmacherli". 100 erprobte Rezepte für Torten und Gebäck. Mit Bildtafeln. Ber= lag A. France A.=G., Bern. In Kartonumschlag Fr. 2.

Das Selbstgebackene ist immer das ideale Backwerk. Es ist die persönliche und daher wertvolle Gabe der Hausfrau, der Gastgeberin." Mit diesen einladenden Worten beginnt die bekannte bernische Back- und Rochfursleiterin Ida Schlachter ihre soeben erschienene Rezeptsammlung für Festgebäck und Torten einsacher und feinerer Art. In übersichtlicher Zusammenstellung find darin alle bekannten und beliebten Güezi, Torten und Hefegebäcke vertreten; daneben aber auch vieles, was weniger oft auf den Tisch kommt, das aber durchaus wert ist, wieder zu häufigerem Ge-brauch herangezogen zu werden. Eine Anleitung für berschiedenartige Glasuren ist gleichfalls beigegeben.

Borangestellt sind dem Büchlein eine Keihe "nützlicher Winke beim Bacen", in denen sich die Hausfrau Kat iber manchen Vorteil und manche Finesse des ganzen Gebietes holen kann. Die Verfasserin er= weist sich darin als allseitig versierte Fachfrau.

Otto von Greherz: Spracherziehung. Ver-lag Eugen Rentsch, Erlenbach-Zürich u. Leipzig. Preis Fr. 1.60.

Otto von Greherz hat im Berner Rundfunk vier Borträge über Spracherziehung gehalten, die nun in einem hübschen Bändchen beröffentlicht wurden. Da die Spracherziehung schon an der Wiege des Säug-lings beginnt, mit den ersten unmerklichen Lauten, die dem Ohre des Neugeborenen vernehmlich sind, so wird feine pflichtbewüßte junge Mutter diese ebenso nük-liche wie liebenswirdige Wegleitung entbehren wol-len. Aber wenn die Erziehung zum guten Sprechen vor allem Aufgabe der Familie ist, so muß diese Erziehung aber in der Schule fortgesetzt und vervollfommt werden.

Die Abhärtung unferer Aleinen gehört Die Abhärtung unferer Aleinen gehört zu den wichtigsten Aufgaben einer richtigen, vorsorglichen Kinderpflege. Es bedarf keiner langen Begründung, daß nur in der warmen Jahreszeit begonnen werden darf, die kleinen Kinder abzuhärten. Die Grundsäte, nach welchen dies geschehen soll, sinden wir im Maiheft der "Eltern-Zeitschrift für Kflege und Erziehung des Kindes". Verlag Art. Institut Drell Füßli, Zürich. Abonnementspreis halbjährlich Fr. 3.70.
"Warum salzlosessenstellt durch Kochsalz.
Bon Dr. med. A. Keller-Hoerschelmann, Cademario.
Gesundheitsverlag Rlee u. Gasser, Oerlison-Zürich.

Gefundheitsverlag Rlee u. Gaffer, Derlikon-Zürich. Broschiert Fr. 1.80.

Der unermüdliche Schweizer Pionier der Volksge= fundheitspflege hat hier wiederum eine fehr wertvolle Schrift an seine in populär-aufklärender Art verfaß-ten Werke gereiht. Gemeinverständlich, überzeugend behandelt das in netter Aufmachung broschierte Büch-lein die aufsehenerregende medizinische Entdeckung der salzsosen Diät ihre ungeahnten Heilerfolge von Prof. Sauerbruch, Dr. Gerson, Dr. Keller u. a. bei Tuberkulose und allen Stoffwechselkrankheiten.

Johannes Fahrenberger:: Glaubet an das Licht. Für Trost- und Heilbedürftige. Verkaufspreis Fr. 1.—. Buchhandlung der Evangel. Gesellschaft St. Gallen.

Seit mehr als drei Jahrzehnten wirkt der Verfaf-fer ununterbrochen als Seelsorger in Davos und weiß, daß Kranken und Gesunden nur das einsache, schlichte Sbangelium helfen kann. Die beiden ersten Bücklein "Nimm und lies" sanden so gute Aufnahme, daß hier ein drittes folgt, mit 20 kurzen, schlichten, aber zu Herzen gehenden Betrachtungen.

Franz Carl Enders: "Wege zum Eliick." Ver-lag Rascher u. Co., Zürich. Preis Fr. 2.—. E. E. Das vorliegende Heine Büchlein, das den Text von Radio-Vorträgen bringt, erörtert in popu-lärer und tiefgrabender Weise die Frage nach dem Glück, das alle Menschen suchen. Es sind keine philosophischen, abstrakten Abhandlungen, sondern Erörte-rungen, die eng mit dem täglichen Leben in Berührung stehen, und uns und einem jeden etwas zu fagen haben. Die Schrift enthält viel feine Winte, öffnet uns die Augen und zeigt uns die Wege nach dem Glück. Denn ihrer sind viele, und ein jeder hat den seinen selber zu suchen.

Graubünden. Band I der Serie "Die Schweiz als Reiseland und Rurgebiet". Verlag Engadin Preß Co., Samaden. Preis Fr. 2.50. Ein handliches und praktisches Nachschlagewerk, ein

Ratgeber für alle Verkehrsfragen für Reisen nach und in Graubünden und für die Unterkunft, erschien soeben in obigem Verlag. Der Text (200 Seiten) ist unter Mitwirkung des Verkehrsbereins für Graubünden nach den neuesten Verhältnissen von S. Froeh-lich-Zollinger bearbeitet. Die 34 Seiten Allustrationen in Tiestondruck vermitteln ein anschauliches Bild aller der landschaftlichen Schönheiten Graubündens. Begrüßt werden wird auch die beigeheftete Touristentarte Graubündens im Maßstabe von 1:300 000. Feder nach Graubünden reisende sollte nicht versehlen, die Broschüre anzuschaffen. Allen Freunden Graubiindens wird sie willkommen sein, auch als bleibende Erinnerung an einen Aufenthalt.

Es ist nicht der Magen, der krank ist.

Wenn der Magen der Sitz von Beklemmungen, Krämpfen und häufig auch von Schmerzen ist, so muss man nicht daraus schliessen, dass man notwendigerweise eine Magenkrankheit hat. In den meisten Fällen fehlt glücklicherweise dem Magen selbst nichts; er ist nur ermüdet oder launisch, sei es dass die Speisen, die man ihm verabreicht, ihm nicht bekömmlich sind, oder, wie es des öftern der Fall ist, dass das verarmte Blut ihm die für sein gutes Funktionieren unentbehrlichen Nährstoffe nicht in genügender Menge zuführt. Diese Auffassung wird übrigens bestätigt, wenn man in einem solchen Falle Pink Pillen nimmt.

Die Pink Pillen besitzen nämlich die Eigenschaft, den Reichtum des Blutes an roten Blutkörperchen, an Hämoglobin und an belebenden Stoffen wieder zu erneuern. Sie sind ferner ein ausgezeichnetes Mittel, um den Magen zu stärken, dessen Sekretion sie beschleunigen, dessen Krämpfe sie beruhigen und dessen Tätigkeit sie anregen.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Dépot: Apotheke des Bergues, quai des Bergues, 21, Genf, Fr. 2.—per Schachtel.



samt Brut vernichtet einmaliges Einreiben mit echtem Zigeuner-geist, Fr. 1.60. Dopp.-Fl. Fr. 3.—. Prompte Zusendung direkt durch

Jura-Apotheke, Biel

Inserieren bringt Gewinn !

einranmen

on Bildern und Spiegeln Neuvergolden, Renovieren Goldleisten- u. Rahmenfabrik Krannig & Söhne Zürich, Selnaustr. 48/50



Solvente Leute erhalten

langfristig, ohne Bürgen. Nötige Angaben mit 80 Rp. Marken an Interga A. G., Basel H 20.